Herren Bezirksliga

TSV von 1899 Erlenbach : Friedrichshaller SV
Samstag, 09.10.2021, 18:00 Uhr

Huck sichert dem Friedrichshaller SV zwei Punkte

Mit 9:5 setzten sich die Gäste des Friedrichshaller SV in der Herren Bezirksliga gegen den TSV von 1899 Erlenbach durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 3. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Sanden / Häusermann zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. In vier Sätzen siegten Agapov / Thal gegen Walk / Böttcher und gaben dabei nur einen Satz her. Schraag / Senghas bekamen ihre Gegner Huck / Walk indes beim deutlichen 6:11, 5:11, 6:11 nie in den Griff. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Simon Sanden besiegelte dagegen mit einem 12:10, 11:13, 11:7, 11:4 gegen Christian Walk einen Punkt für sein Team. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Konstantin Agapov das Spiel gegen Christian Huck noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Rolf Thal bei seinem 3:1 gegen Dominik Walk doch überlegen. Nach gewonnenem ersten Satz gab wenig später Thomas Häusermann das Spiel gegen Armin Frey noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Alexander Schraag seinem Gegner Denis Böttcher letztlich beim 8:11, 3:11, 12:10, 6:11 nicht gefährlich sein. Trotz 1:0 Satzführung verlor Patrick Senghas sein Spiel gegen Claudio Walk letztlich mit 1:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Simon Sanden gegen Christian Huck verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Konstantin Agapov bei seiner 1:3-Niederlage gegen Christian Walk dann doch unterlegen. Rolf Thal hatte gegen Armin Frey bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Dominik Walk wurden wenig später Thomas Häusermann ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Die richtige Taktik fehlte Alexander Schraag bei seiner 0:3-Niederlage gegen Claudio Walk ab dem ersten Ballwechsel. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TSV von 1899 Erlenbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TTF Wüstenrot am 16.10.2021 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des Friedrichshaller SV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SpVgg Oedheim am 31.10.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:
TSV von 1899 Erlenbach
Doppel: Sanden / Häusermann (1), Agapov / Thal (1), Schraag / Senghas (0)
Einzel: S. Sanden (1), K. Agapov (0), R. Thal (2), T. Häusermann (0), A. Schraag (0), P. Senghas (0)
Friedrichshaller SV
Doppel: Walk / Böttcher (0), Walk / Frey (0), Huck / Walk (1)
Einzel: C. Huck (2), C. Walk (1), A. Frey (1), D. Walk (1), C. Walk (2), D. Böttcher (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.10.2021 (14:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").